

Empfehlenswertes Kartenmaterial der Jenaer Umgebung

- ADFC-Radtourenkarten Blatt 13 und 17, 1:150 000, Bielefelder Verlagsanstalt, 12,80 DM (gesamtes mitteldeutsches Radwandergebiet, mit Tourenvorschlägen und Radtouristikinformatoren)
- Regionalkarte Sachsen-Anhalt Bl. 6 "Mittleres Saaletal", 1:100 000, Landesvermessungsamt Sachsen-Anhalt, 8,50 DM (südl. Sachsen-Anhalt und Nordthüringen von Halle bis Jena einschl. Weimar und Gera, Großblatt der topographischen Normalkarte 1:100 000, deshalb bestens geeignet)
- Regionalkarte Umgebung von Gera und Plauen, 1:100 000, Tourist Verlag, 8,80 DM (Ostthüringen von Jena bis Altenburg, Anschluß an vorgenannte Karte, topographische Karte mit Touristikinformatoren)
- Regionalkarte Thüringer Wald, 1:100 000, Tourist Verlag, 8,80 DM (Mittel- und Westthüringen vom Saaletal [Jena bis Saalfeld] an westwärts; Anschluß an beide vorgenannten Karten, Ausführung wie vorige)
- Wanderkarten Mittleres Saaletal/Thür. Holzland, 1:50 000, Media Touristik Verbund Hammerschmidt® Gersdorf, 6,80 DM (Raum Jena, Eisenberg, Stadtroda). Wegekarte mit Touristikinfos ohne Höhenlinien.
- Standard-Kartenwerk der BRD 1:50 000/1:100 000, Landesvermessungsamt Thüringen; ca. 6 bis 8 DM. In 1:50 000 gibt es neben den Standardblättern die Umgebungskarten "Kreis Apolda" und "Umgebung von Stadtroda", beide bis Jena reichend. Detailreiche Karte für Nah- und MTB-Touren. Hieraus noch zu empfehlen: Topographische Karte 1:100 000 Blatt C 5134 (Jena). Handliche Karte, bis Weißenfels, Weimar, Kahla, Crossen/Elster. Ergänzung dazu: Blatt C 5534 (Saalfeld) mit Wandergebiet südlich von Kahla. Beide Karten vertreibt der ADFC-Kreisverband (verbindlicher Preis: 7,80 DM). Für Spezialisten: Nachdruck der Reichskarte 1:100 000 von 1936 (Blatt 439 5 DM/Großblatt 99 15 DM). Wege- und Ortsdarstellung überholt, aber unschlagbar anschauliche Geländedarstellung.

In der ADFC-Geschäftsstelle können das Kartenverzeichnis des Thüringer Landesvermessungsamtes eingesehen sowie Bezugsquellen erfragt werden.

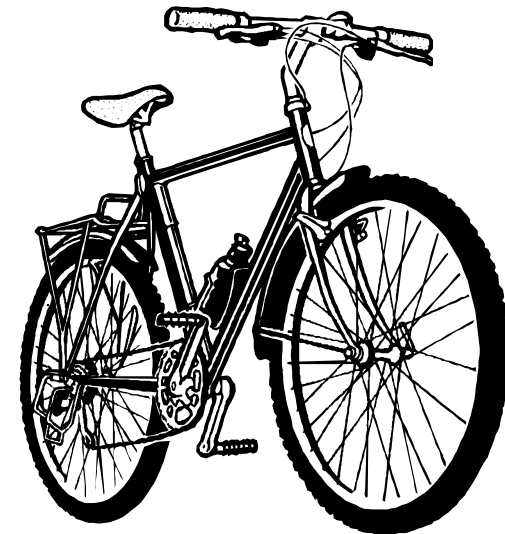
Ratschläge für unsere Tourenteilnehmer

- Die Teilnahme an den Radtouren ist für jedermann möglich und kostenlos (ausgenommen Verpflegung, Bahnfahrkarten u. ä. Nebenkosten). Die Fahrtteilnehmer erhalten Wegeskizzen.
- Zwischen den Sammelpunkten kann beliebiges Tempo gefahren werden. Die schnelleren Fahrer erwarten die langsameren an den Sammelpunkten, die auf der Wegeskizze verzeichnet sind.
- Fahren vor der Tourenleitung geschieht in eigener Verantwortung. Ist sich der Vorausfahrende des Wegs nicht völlig sicher, so soll er auf Tourenleiter bzw. Gruppe warten (Irreleitungsgefahr für andere Fahrer).
- Teilnehmer können die Gruppe nach Abmeldung beim Tourenleiter jederzeit verlassen.
- Wir rasten üblicherweise am Rande des Weges und bringen Rucksackverpflegung mit. Nehmen Sie bei heißem Wetter genug Getränke mit; wir erreichen z. T. lange keine Verpflegungsstelle! Eine Einkehr (individuell oder in Gruppen) bietet sich am Fahrtende an.
- Es werden eine bergtaugliche Gangschaltung, betriebssichere Bremsen und widerstandsfähige Reifen empfohlen. Wir beraten Sie gern bezüglich Neukaufes oder Umrüstung Ihres Fahrrades.
- Prüfen Sie Ihr Rad vor Fahrtantritt auf grobe Mängel und fahren Sie neue oder lange unbenutzte Räder vor der Tour erst ein, da wir ohne Begleitfahrzeug durch z. T. abgelegene Gebiete fahren. Die Tourenleitung führt außer Werkzeug und technischen Kenntnissen nur wenige Ersatzteile mit (Schläuche, Flickzeug).
- Bei Dauerregen fällt die Fahrt aus (ggf. Verschiebung – Tagespresse beachten). Bei nicht eindeutigen Wetterverhältnissen wird am Start über die Durchführung entschieden.
- Auf eigenem Rad mitfahrende Kinder sollten genügend trainiert sein. Die Mitnahme von Kleinkindern in Kindersitz oder Anhänger ist auf den von uns befahrenen Strecken nur in Einzelfällen sinnvoll. Machen Sie sich in diesem Fall gebietskundig und nehmen Sie vor der Fahrt Rücksprache mit der Tourenleitung.
- Für Versicherungsschutz (Unfall der eigenen Person, Haftpflicht der Teilnehmer untereinander) ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Über die Vereinshaftpflicht des ADFC ist dagegen das Risiko versichert, daß die Gruppe einem unbeteiligten Dritten Schaden zufügt.
- Fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit, besonders bei vielen Fahrern auf engem Raum. Halten Sie Abstand und unterlassen Sie plötzliches Bremsen oder Ausweichen, Sie gefährden sonst andere Fahrtteilnehmer. Lassen Sie beim Anhalten in der Gruppe Raum zum Vorbeigehen bzw. -fahren anderer Bürger.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!

Erarbeitung: Kollektiv des ADFC Jena unter Leitung von Marco Künzel; DTP und allgemeine Infos: Th. Wedekind. Redaktionsschluß: 11. Februar 1994.

Radwander- Programm



1994

Jena und Umgebung



Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club
Kreisverband Jena

Liebe Fahrradfreunde,

nach der guten Akzeptanz des vorjährigen Radwanderplans legen wir Ihnen für 1994 ein ähnliches Programm vor. Bezüglich der hierfür vorhandenen Rahmenbedingungen liegen Licht und Schatten dicht beieinander. Ersteres bezieht sich auf das jetzt komplette Angebot topographischer Karten aller Maßstäbe. Für die Saalroute liegt erstmals eine Spezialbearbeitung für Radler vor, deren Detailreue aber noch nicht ausreicht. Ebenso wurde das Kombiangebot "Fahrrad und Bahn" ausgeweitet, so daß insbesondere längere Rundfahrten leichter durchführbar sind. Keinen Fortschritt gab es dagegen in der Wegequalität abseits der großen Straßen, wobei der Landkreis Jena selbst gegenüber den benachbarten Landkreisen mittlerweile negativ auffällt. Auch die geplante Eröffnung der Saalradroute brachte bisher außer Absichtserklärungen keinen Meter Radweg-Neubau in den Fluren der Jenaer Umlandgemeinden. Leider erübrigen sich damit auch Angaben zum Wegezustand bei den Tourbeschreibungen – irgendeine Schotterpiste ist immer dabei. Trotzdem haben wir versucht, speziellen Wünschen mehr gerecht zu werden. So finden sich im Plan eine 100-km-Tour für Ausdauerfahrer, eine Spätabendfahrt und eine Kurzfahrt fast nur über Jenaer Radwege, besonders geeignet für Kinder mit ihren Eltern oder ältere Bürger. Im übrigen danken wir allen Fahrradfreunden für ihre zahlreiche Teilnahme im Vorjahr und wünschen Ihnen für 1994 wieder eine angenehme Fahrt. Auf dicke Reifen kann leider noch nicht verzichtet werden.

Fahrradmitnahme und -vermietung bei der Eisenbahn im Raum Jena

Saalebahn (Wanderziele: Unstruttal, Burgen bei Bad Kösen, Molauer Platte, Reinstädter Grund, Hexen- grund, Uhlstädter Heide) und Weimar-Geraer Bahn (Ilmtal, Thüringer Becken [Rundfahrt zum Unstruttal], Holzland):

Nahverkehrszüge, Saalebahn-Stammlinie Naumburg – Saalfeld (Pendelverkehr alle 2 Stunden): Jede Zugeinheit hat am lokseitigen Ende ein Fahrradabteil. Gute Verladung auch sperriger Fahrräder.

Nahverkehr, andere Linien: alle Möglichkeiten von völlig ohne bis zu sehr viel Laderaum. Das Radsymbol im Fahrplan sagt wenig aus, auch in Züge ohne dieses kann ein Dutzend Räder passen. Im Zweifelsfall (Familien- oder Gruppenfahrten) bei Reichsbahn erkundigen.

Eilzüge (Gera – Erfurt): Fahrradmitnahme gestattet, aber kaum Laderaum. Verkehrsarme Zeiten nutzen.

D-Züge (Erfurt – Chemnitz; Berlin – Saalfeld): führen Gepäckwagen.

InterRegio: Fahrradabteil (Achtung! kein Packwagen – Logo BIKE/Radpiktogramm suchen). Je Zug bis zu 8 Räder. Fahrradstellplatz spätestens am Vortage der Fahrt reservieren lassen (bis 2 Monate vor Fahrttag möglich). Angebot eher für Fernfahrer (lange Halteabstände, auf Kurzstrecken höherer Fahrpreis).

Inter City: Gegenwärtig keine Fahrradmitnahme.

Unstrutbahn Naumburg – Artern (Wanderziele: Unstruttal, Kyffhäuser): Radabteile, Packwagen, ab Sommer '94 voraus. Fahrplanverdichtung, Mitnahme von Radwanderern soll Standbein der Bahn werden.

Ilmtalbahn Weimar – Kranichfeld: Fahrradmitnahme im Sommer am Wochenende in Eilzügen, sonst nur, wenn Schienenbus mit Beiwagen verkehrt (aus Fahrplan nicht ersichtlich).

Orlabahn Orlamünde – Pößneck unterer Bf. (gute Verbindung ins Orlatal und zur Uhlstädter Heide, da Züge von und nach Jena durchfahren): Radabteile, Packwagen.

Radvermietung am Bahnhof: Jena Saalbahnhof ((0 36 41) 41 73 61), Naumburg ((0 34 45) 4 03 68), Bad Kösen ((03 44 63) 3 24), Rudolstadt ((0 36 72) 2 37 83), Saalfeld ((0 36 71) 82 93 62), Bad Blankenburg ((03 67 41) 24 08), Pößneck ob. Bf ((0 36 47) 20 57), Bad Berka ((03 64 58) 2 11 40), Kranichfeld ((03 64 50) 22 05). Telefonische Vormerkung zweckmäßig. Personalausweis nicht vergessen! Unterstrichene Bahnhöfe vermieten ganzjährig, die anderen vom 1. April bis 31. Oktober.

O. g. Angaben nach Prospekt "Fahrrad am Bahnhof – 1993", erhältlich auf Bahnhöfen. Dort auch weitere Informationen.

Über unseren Verein: ADFC-Kreisverband Jena, Fürstengraben 30, 07743 Jena. Sprechzeit von März bis Oktober jeden Dienstag von 17 bis 19 Uhr, außer in der Zeit der Sommerferien, Fürstengraben 30, 1. Stock rechts. Öffentliche Versammlung jeden 1. Dienstag im Monat, außer August, um 19.30 Uhr am selben Ort. Terminveröffentlichungen in OTZ- und TLZ-Lokalausgaben für Jena. Gäste und neue Mitglieder sind uns jederzeit willkommen.

Tourenplan 1994

Sa, 19. 3. Start in den Frühling über Magdala, Milda, Altenberga, Jägersdorf, Großbockedra. Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr, Papiermühle 9.30 Uhr. Streckenlänge etwa 50 km.

Sa, 16. 4. Vom Leutratal zum Napoleonstein über Leutra, Großschwabhausen, Isserstedt. Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr, Kulturhaus Lobeda-West 9.30 Uhr. Streckenlänge etwa 40 km.

Sa, 7. 5. Zwei Strecken zur Auswahl:

• **Ausdauer-Tour "Rund um Weimar"** für sportliche Fahrer, Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr; Streckenlänge ab Jena-Zentrum etwa 90 km.

• **Von der Wöllmisse zum Gleistal** über Luftschiff, Schöngleina, Thalbürgel. Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr, Drackendorf 9.45 Uhr. Streckenlänge etwa 45 km.

So, 5. 6. Kurztour zum Burgauer Brückenfest auf Jenaer Radwegen. Start und Ziel: Festplatz Burgau, Zeit wird noch bekanntgegeben (bitte Festprogramm und Presse beachten). Streckenlänge etwa 15 km.

Sa, 2. 7. Für Nachtschwärmer. Abfahrt: Paradiesbrücke 21 Uhr. Streckenführung und weiterer Treffpunkt in Jenaer Außenbezirk wird noch festgelegt (bitte Presse beachten). Voraussichtliche Fahrtdauer etwa 5 Stunden/50 km. Bitte mit funktionierender Radbeleuchtung erscheinen (notfalls Taschen- oder Batterielampe).

So, 24. 7. Quer durch das Holzland über Tautenburger Forst, Hainspitz, Waldgasthof zu den drei Ziegenböcken (Einkehr, Treff mit Tour des ADFC Gera), Mörsdorf, Stadtroda. Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr, Zwätzen (Großbäckerei) 9.30 Uhr. Streckenlänge etwa 60 km.

Sa, 3. 9. An der Saale hellem Strande – über Bad Sulza zur Rudelsburg und über Camburg zurück. Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr, Bahnschranke Löbstedt 9.30 Uhr. Streckenlänge etwa 70 km. Ab Bad Kösen auch Rückfahrt mit der Bahn möglich (Räder können mitgenommen werden).

Sa, 24. 9. Nördlich um Jena – über die weiter entfernten "Schlachtfelddörfer" westlich und nördlich von Isserstedt. Abfahrt: Paradiesbrücke 9 Uhr, Papiermühle 9.30 Uhr. Streckenlänge etwa 50 km.

Sa, 22. 10. Jahresabschlußfahrt über Bucha, Milda, Schöps, Gneus, Stadtroda. Abfahrt ab Paradiesbrücke 9 Uhr, Ammerbach Buswendeschleife 9.30 Uhr. Streckenlänge etwa 55 km.

Allgemein: Treff an/auf der alten Paradiesbrücke zu den angegebenen Zeiten, Durchfahrtszeiten in den Vororten sind Richtwerte und können sich z.T. leicht verschieben. Die Rückkehrzeit liegt je nach Streckenlänge üblicherweise zwischen 14 und 16 Uhr. Die Kilometerangaben sind Etwa-Werte und vom Jenaer Zentrum an gerechnet. Die Streckenführung kann in Ausnahmefällen (Straßenbaumaßnahmen, infolge schlechter Witterung unbenutzbare Wege) kurzfristig geändert werden.